



## **SAG WAS** - **S**tudentische **A**usbildun**G** und berufliche **W**eiterbildung in **A**llgemeine **S**chlüsselqualifikationen

Workshop während der GI-Jahrestagung am 29. September 2016 in Klagenfurt

Bereits während der letzten GI-Jahrestagungen haben wir in SAG WAS 2013, SAG WAS 2014 und SAG WAS 2015 die beiden "Welten" der studentischen Ausbildung und beruflichen Weiterbildung mit dem Fokus auf agile Softwareentwicklung, Softwarequalitätssicherung und Requirements Engineering zusammengebracht. In dem diesjährigen SAG WAS-Workshop möchten wir den Schwerpunkt auf das Thema der allgemeinen Schlüsselqualifikationen legen.

System- und Softwareentwicklung passiert immer weniger im dunklen Keller, im Hinterhof oder der Garage. Das Bild der Informatiker als einsame Kellerkinder ist längst passé. Komplexe Systeme entstehen in interdisziplinären Teams. Neben fachlichen Kompetenzen sind überfachliche Schlüsselqualifikationen wesentliche Erfolgsfaktoren für eine gute Produktentwicklung oder IT-Dienstleistung. Es ist ein hohes Maß an Strukturiertheit und Kommunikationsfähigkeit gefordert. Dies wird verstärkt in global agierenden Teams, wenn beispielsweise Aspekte der Interkulturalität hinzukommen. Doch welche Schlüsselqualifi-kationen werden benötigt und wie werden Personen darauf vorbereitet, die Schlüsselqualifikationen in der Praxis gewinnbringend für den Erfolg eines Projekts einzusetzen? Können Schlüsselqualifikationen erlernt werden? Mit Büchern? In Kursen? Learning by doing? Wie reagiert die Hochschullehre darauf? In Lehr-veranstaltungen? Vertieft durch studentische Projekte? Ziel des Workshops ist, die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen in der Aus- und Weiterbildung unter die Lupe zu nehmen.

## Programm, 29. September 2016, Klagenfurt

09:00	Begrüßung und Eröffnung von SAG WAS 2016 Karin Vosseberg, HS Bremerhaven
09:05	SAG WAS dazu, welche allgemeinen Schlüsselqualifikationen in der Firma gefordert sind und wie diese Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vermittelt werden  Christine Regitz, SAP SE, Walldorf: <titel folgt="" noch=""> Renate Weichselbraun, Anecon Software Design und Beratung GmbH, Wien: Den Unterschied machen die Menschen – Unternehmenswerte und Kompetenzen abseits des Fachlichen</titel>
10:30	Kaffeepause
11:00	SAG WAS dazu, welche allgemeinen Schlüsselqualifikationen in der studentischen Ausbildung wie vermittelt werden.  Yvonne Sedelmaier and Dieter Landes, HS Coburg: Schlüsselqualifikationen in der Ausbildung des Software Engineering – ein Dilemma und ein möglicher Ausweg  Veronika Thurner, Axel Böttcher, Kathrin Schlierkamp and Daniela Zehetmeier, HS München: Nerd++ Vermitteln von Schlüsselkompetenzen an angehende Softwerker/innen
12:30	Mittagspause
14:00	SAG WAS dazu, in einem Open Space.
15:30	Planung von SAG WAS 2017 und Verabschiedung

Für die Teilnahme am Workshop ist eine **Anmeldung zur INFORMATIK 2016** (die Gebühren richten sich nach Anzahl der Tage) erforderlich.

## **Programm- und Organisationskomitee:**

Manfred Baumgartner, Anecon Software Design und Beratungs-GmbH, Wien

Prof. Dr. Axel Böttcher, Hochschule München axel.boetcher 'at' hm.edu

Prof. Dr. Andreas Spillner, Hochschule Bremen andreas.spillner 'at' hs-bremen.de

Prof. Dr. Veronika Thurner, Hochschule München veronika.thurner 'at' hm.edu

Prof. Dr. Karin Vosseberg, HS Bremerhaven karin.vosseberg 'at' hs-bremerhaven.de (Chair)







